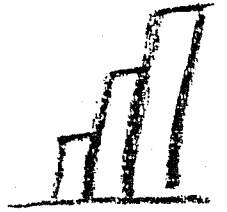


# Statistische Berichte

Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



A IV 2-j/01

## Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Land Brandenburg

2001



Gesundheitswesen

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Informationsmanagement  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: [www.brandenburg.de/lds](http://www.brandenburg.de/lds)

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im September 2002

Preis: 3,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	5
Tabellen	
1. Krankenhäuser.....	11
1.1 Krankenhäuser insgesamt und aufgestellte Betten 1997 bis 2001 nach Größenklassen.....	11
1.2 Krankenhäuser insgesamt und aufgestellte Betten 2001 nach Fachabteilungen .....	12
1.3 Stationär behandelte Patienten, Pfl egetage, Bettennutzung und Verweildauer 2001 nach Fachabteilungen in Krankenhäusern insgesamt.....	14
1.4 Ausgewählte Strukturdaten 2001 nach Fachabteilungen in Krankenhäusern insgesamt.....	15
1.5 Ärztliches Personal am 31.12.2001 nach funktioneller Stellung und Gebieten/Schwerpunkten in Krankenhäusern insgesamt.....	17
1.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.2001 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen in Krankenhäusern insgesamt .....	18
1.7 Vollkräfte in Krankenhäusern insgesamt 2001.....	19
1.8 Ausbildungsplätze und Auszubildende in Krankenhäusern insgesamt 2001 .....	21
1.9 Sonderausstattung mit medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern insgesamt 2001 .....	22
1.10 Dialyseplätze in Krankenhäusern insgesamt 2001 .....	23
1.11 Betten zur intensivmedizinischen Behandlung in Krankenhäusern insgesamt 2001.....	24
1.12 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern insgesamt 2001 .....	25
1.13 Strukturdaten für Personal in Krankenhäusern insgesamt 2001 .....	26
1.14 Kosten der Krankenhäuser insgesamt 2001 nach Kostenarten und Trägern .....	27
1.15 Krankenhauskosten je Behandlungsfall 2001 nach Kostenarten und Trägern....	29
1.16 Krankenhauskosten je Bett 2001 nach Kostenarten und Trägern.....	30
1.17 Krankenhauskosten je Pfl egetag 2001 nach Kostenarten und Trägern.....	31
1.18 Krankenhauskosten je Vollkraft 2001 nach Kostenarten und Trägern.....	32

	Seite
2.   Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	33
2.1  Behandelte Patienten, Pfl egetage, Bettennutzung und Verweildauer 2001 nach Fachabteilungen in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	33
2.2  Ärztliches und nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2001 .....	35
2.3  Strukturdaten für Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1997 bis 2001.....	36

## Grafiken

1.   Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung 2001 .....	13
2.   Aufgestellte Betten in Krankenhäusern 2001 nach Fachabteilungen .....	16
3.   Kapazitätsentwicklung, Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern 1991 bis 2001 .....	16
4.   Personalentwicklung in Krankenhäusern 1991 bis 2001 .....	20
5.   Anteil ausgewählter Kostenarten in Krankenhäusern 2001 .....	28
6.   Aufgestellte Betten in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2001 nach Fachabteilungen.....	34
7.   Personalentwicklung in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1991 bis 2001.....	34

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Die jährliche Statistik der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gibt Auskunft über die organisatorische Gliederung, die personelle und sachliche Ausstattung sowie über die erbrachten Leistungen. Weiterhin werden Aussagen über die Zahl der behandelten Patienten, die Zahl der Ausbildungsplätze an Krankenhäusern, die in Krankenhäusern vorhandenen medizinisch-technischen Großgeräte, die Zahl der Entbindungen und Geburten getroffen.

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik sind Orientierungsgrößen für den Stand und die Weiterentwicklung der Krankenhäuser. Sie bilden statistisches Basismaterial für gesundheitspolitische Entscheidungen auf Landesebene.

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung der Krankenhausstatistik bildet die Verordnung über die Bundesstatistik der Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung - KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730) in Verbindung mit § 28 Abs. 2 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 1991 (BGBl. I S. 886), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1311) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 02. August 2000 (BGBl. I S. 1253).

### Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören die Träger der Krankenhäuser gemäß § 107 Abs. 1 und 2 Sozialgesetzbuch V. Buch. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 6 KHStatV in Verbindung mit § 15 BStatG. Ausgenommen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug sowie Polizeikrankenhäuser.

### Methodische Hinweise

Der erste Teil der Tabellen umfasst Angaben zu Krankenhäusern. Im zweiten Teil werden Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Übersichten dargestellt.

Zur Berechnung des Nutzungsgrades und der Verweildauer werden Pfl egetage zugrunde gelegt. Pfl egetage sind die Summe der täglichen Mitternachtsbestände.

Nutzungsgrad der Betten in Prozent:

$$\frac{\text{Pfl egetage} \times 100}{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten} \times 365 (366)}$$

Verweildauer abgegangener Patienten in Tagen:

$$\frac{\text{Pfl egetage}}{\text{Fallzahl}}$$

Fallzahl der Fachabteilung im Krankenhaus:

$$\frac{\text{Aufnahmen von außen} + \text{Verlegungen innerhalb des Krankenhauses} - \text{Stundenfälle}}{2} + \frac{\text{Entlassungen aus dem Krankenhaus} + \text{Abgänge durch Tod} + \text{Abgänge durch Verlegungen im Hause} - \text{Stundenfälle}}{2}$$

Fallzahl des Krankenhauses insgesamt:

$$\frac{\text{Aufnahmen von außen} - 2 \times \text{Stundenfälle} + \text{Entlassungen aus dem Haus} + \text{Abgänge durch Tod}}{2}$$

Fallzahl der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung insgesamt:

$$\frac{\text{Aufnahmen von außen} + \text{Entlassungen aus der Einrichtung} + \text{Abgänge durch Tod}}{2}$$

Weitere Berechnungskennziffern dieses Statistischen Berichtes werden nachfolgend erläutert.

Stationäre Behandlungen je 1 000 der Bevölkerung:

$$\frac{\text{behandelte Patienten} \times 1\,000}{\text{mittlere Bevölkerung}}$$

Betten je 10 000 der Bevölkerung:

$$\frac{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten} \times 10\,000}{\text{mittlere Bevölkerung}}$$

Bettennutzung in Tagen:

$$\frac{\text{Pflegetage}}{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten}}$$

Behandlungsfälle je Bett im Krankenhaus:

$$\frac{\text{Fallzahl}}{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten}}$$

Betten je Arzt im Krankenhaus:

$$\frac{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten}}{\text{ärztliches Personal (Vollkräfte im Jahresdurchschnitt) insgesamt ohne Belegärzte}}$$

Betten je nichtärztlichem Personal im Krankenhaus:

$$\frac{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten}}{\text{nichtärztliches Personal (Vollkräfte im Jahresdurchschnitt) im Krankenhaus insgesamt}}$$

Betten je nichtärztlichem Personal im Pflegedienst:

$$\frac{\text{durchschnittlich aufgestellte Betten}}{\text{nichtärztliches Personal (Vollkräfte im Jahresdurchschnitt) im Pflegedienst}}$$

Vollkräfte im Jahresdurchschnitt sind die auf volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten während des Berichtsjahres.

Die Umrechnung bezieht sich auf Teilzeitbeschäftigte und auf Mitarbeiter, die nicht im gesamten Zeitraum tätig waren. Auch kurzfristig beschäftigte Aushilfskräfte sind bei Vollkräften zuzurechnen.

Für das ärztliche Personal umfasst die Umrechnung das hauptamtliche ärztliche Personal ohne Zahnärzte, Ärzte im Praktikum werden bei der Berechnung der Vollkräfte im ärztlichen Dienst berücksichtigt, soweit diese auf die Besetzung im ärztlichen Dienst angerechnet werden. Überstunden und Bereitschaftsdienste werden nicht in die Berechnung einbezogen.

Die Umrechnung von Teilzeitkräften erfolgt nach den angegebenen Formeln:

$$\begin{array}{l} \text{geleistete Arbeitsstunden} \\ + \text{ Urlaubstage (in Stunden)} \\ + \text{ Fehlzeiten infolge Arbeitsunfähigkeit (in Stunden)} \\ \hline = \text{ Zwischensumme} \end{array}$$

In Vollkräfte umgerechnete Teilzeitkräfte:

$$\frac{\text{Zwischensumme}}{2080 \text{ Stunden (bei Zugrundelegung der 40-Stunden-Woche)}}$$

Bei nichtärztlichem Personal sind Krankenpflegeschüler/innen und Kinderkrankenpflegeschüler/innen im Verhältnis sieben zu eins, Schüler/innen in der Krankenpflegehilfe im Verhältnis sechs zu eins bei der Berechnung der Vollkräfte zu berücksichtigen.

Die Belastungszahl des Personals nach Betten gibt an, wieviel Vollkräfte im Jahresdurchschnitt täglich 100 belegte Betten (Pflegetage dividiert durch die Zahl der Tage im Berichtsjahr) betreuen.

Belastungszahl nach Betten

$$\frac{\text{Vollkräfte} \times 365 \text{ (366)}}{\text{Pflegetage}} \times 100$$

Belastungszahl nach Fällen (Behandlungsfälle je Vollkraft):

$$\frac{\text{Fallzahl}}{\text{Vollkräfte}}$$

Die Kosten des Krankenhauses insgesamt ergeben sich aus der Summe der:

$$\begin{array}{r} \text{Personalkosten} \\ + \text{ Sachkosten} \\ + \text{ Kosten für Betriebsmittelkredite} \\ \hline = \text{ Kosten des Krankenhauses insgesamt} \end{array}$$

Die Netto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der:

$$\begin{array}{r} \text{Kosten des Krankenhauses} \\ + \text{ Kosten der Ausbildungsstätten} \\ \hline = \text{ Netto-Gesamtkosten} \end{array}$$

Bereinigte Kosten werden als

$$\begin{array}{r} \text{Gesamtkosten} \\ - \text{ Abzüge} \\ \hline = \text{ Bereinigte Kosten} \end{array} \text{ nachgewiesen.}$$

Krankenhauskosten je Pfl egetag:

$$\frac{\text{Kosten nach Kostenart}}{\text{Pflegetage}}$$

Krankenhauskosten je Vollkraft:

$$\frac{\text{Kosten nach Kostenart}}{\text{Vollkräfte}}$$

Krankenhauskosten je Bett:

$$\frac{\text{Kosten nach Kostenart}}{\text{Betten}}$$

Krankenhauskosten je Behandlungsfall:

$$\frac{\text{Kosten nach Kostenart}}{\text{Behandlungsfälle}}$$



## Definitionen

**Krankenhäuser** im Sinne des § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch sind Einrichtungen, die

1. der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
2. fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
3. mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten, und in denen
4. die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Nach den Krankenhausträgern wird zwischen öffentlichen, freigemeinnützigen und privaten Krankenhäusern unterschieden.

**Öffentliche Krankenhäuser** werden von Gebietskörperschaften (z. B. Gemeinden oder Gemeindeverbände, Kreise, Landschaftsverbände, Land), von Zusammenschlüssen solcher Körperschaften (z. B. Zweckverbände, Arbeitsgemeinschaften) oder von Sozialversicherungsträgern (z. B. Landesversicherungsanstalt, Berufsgenossenschaften) betrieben.

**Freigemeinnützige Krankenhäuser** sind solche, deren Träger ein anerkannter Verband der kirchlichen (z. B. Caritas, Innere Mission) oder freien Wohlfahrtspflege (z. B. Arbeiterwohlfahrt, Deutsches Rotes Kreuz, Paritätischer Wohlfahrtsverband), eine Stiftung, ein Verein oder eine ähnliche Einrichtung ist, die einer religiösen, humanitären oder sozialen Vereinigung zugeordnet wird. Sie werden auf der Grundlage der Freiwilligkeit und Gemeinnützigkeit unterhalten und betrieben.

**Private Krankenhäuser** werden von ihren Trägern nach erwerbswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben und bedürfen als gewerbliche Unternehmen nach § 30 der Reichsgewerbeordnung einer Konzession.

**Fachabteilungen** sind abgegrenzte, von Ärzten mit Gebieten oder Schwerpunkten geleitete Verantwortungsbereiche.

In der Aufgliederung der Krankenhäuser wird zwischen Allgemeinen und Sonstigen Krankenhäusern unterschieden.

Zu **Allgemeinen Krankenhäusern** zählen Hochschulkliniken, Plankrankenhäuser, Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 Sozialgesetzbuch V. Buch und andere Krankenhäuser, die nicht zu den zugelassenen Krankenhäusern gemäß § 108 Sozialgesetzbuch V. Buch gehören.

**Sonstige Krankenhäuser** sind Einrichtungen mit ausschließlich psychiatrischen oder psychiatrischen und neurologischen Betten, überwiegend teilstationär genutzte reine Tages- oder Nachtkliniken oder Bundeswehrkrankenhäuser.

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen** gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch sind Einrichtungen, die

1. der stationären Behandlung dienen, um
  - eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder
  - eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung vorzubeugen, eine Behinderung zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten oder Pflegebedürftigkeit zu vermeiden oder zu mindern (Rehabilitation),
2. fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen,

und in denen

3. die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

### **Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

- nichts vorhanden (genau null)
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## 1. Krankenhäuser

### 1.1 Krankenhäuser insgesamt und aufgestellte Betten 1997 bis 2001 nach Größenklassen

Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser	aufge- stellte Betten <sup>1)</sup>	Kranken- häuser	aufge- stellte Betten <sup>1)</sup>	Kranken- häuser	aufge- stellte Betten <sup>1)</sup>	Kranken- häuser	aufge- stellte Betten <sup>1)</sup>	Kranken- häuser	aufge- stellte Betten <sup>1)</sup>
	1997		1998		1999		2000		2001	
unter 100	7	485	5	363	5	313	7	389	7	395
100 - 200	18	2 815	18	2 751	15	2 340	14	2 196	14	2 208
200 - 300	15	3 488	13	3 112	13	2 996	13	3 006	11	2 549
300 - 500	9	3 321	10	3 644	11	4 000	11	3 964	12	4 270
500 - 800	6	3 561	6	3 527	6	3 610	6	3 533	6	3 500
800 und mehr	3	3 132	3	3 172	3	3 171	3	3 200	3	3 212
Insgesamt	58	16 802	55	16 569	53	16 430	54	16 288	53	16 134
davon										
allgemeine Krankenhäuser	53	15 726	51	15 565	49	15 471	50	15 322	49	15 198
sonstige Krankenhäuser	5	1 076	4	1 004	4	959	4	966	4	936
davon										
öffentliche Krankenhäuser	29	11 154	30	11 266	28	10 953	28	10 938	27	10 889
freigemeinnützige Krankenhäuser	20	3 470	19	3 812	19	3 793	19	3 740	19	3 692
private Krankenhäuser	9	2 178	6	1 491	6	1 684	7	1 610	7	1 553

1) im Jahresdurchschnitt

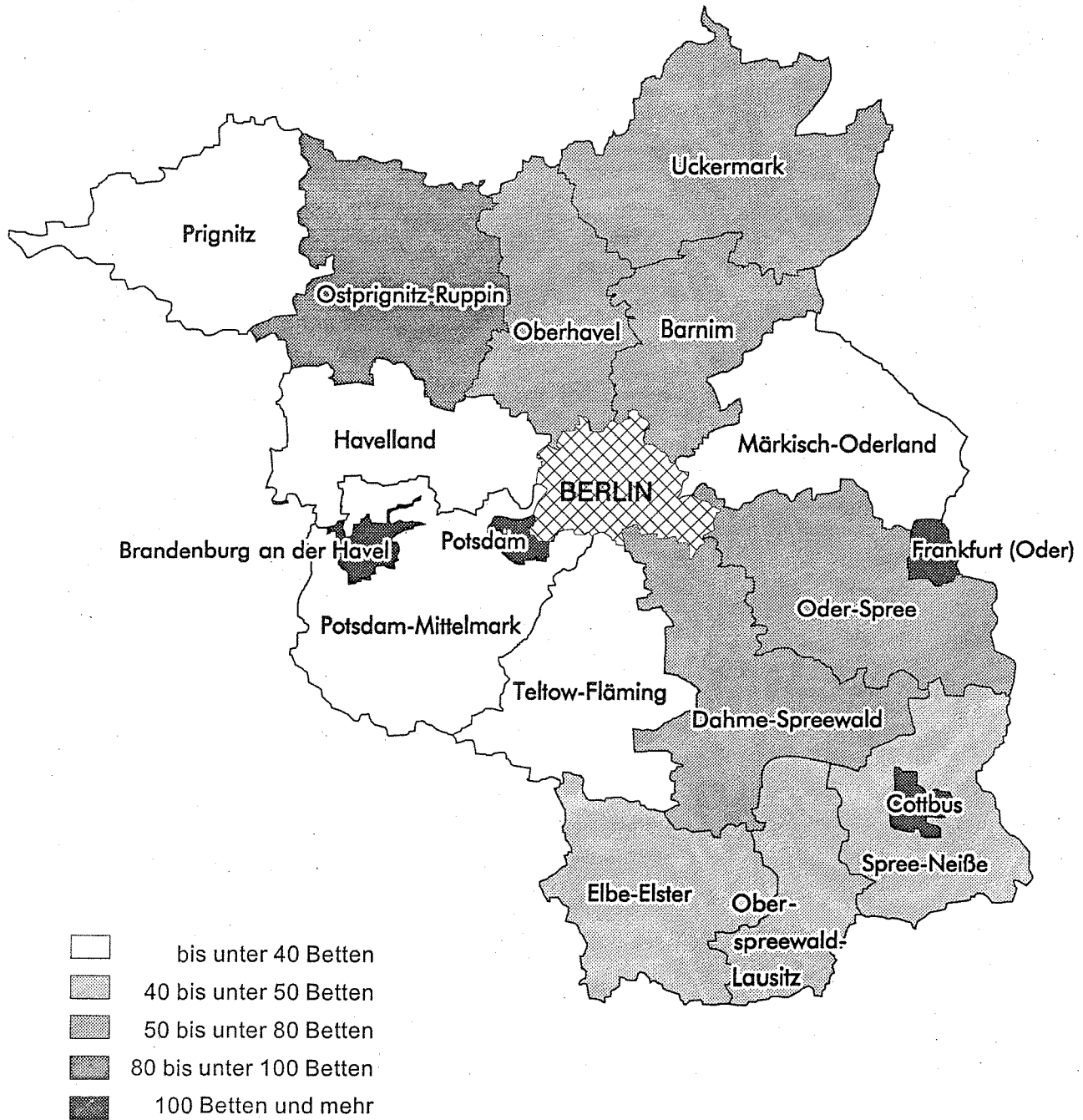
## 1.2 Krankenhäuser insgesamt und aufgestellte Betten 2001 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	aufgestellte Betten <sup>2)</sup>		
		insgesamt	darunter	
			Intensivbetten	Belegbetten
Augenheilkunde	8	140	–	20
Chirurgie	39	3 784	216	9
darunter				
Gefäßchirurgie	7	191	6	–
Kinderchirurgie	1	26	–	–
Plastische Chirurgie	1	4	–	–
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	3	137	3	–
Unfallchirurgie	7	398	7	–
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	34	1 397	14	–
darunter				
Frauenheilkunde	12	350	6	–
Geburtshilfe	12	221	–	–
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	12	377	5	12
Haut- und Geschlechtskrankheiten	4	118	–	–
Innere Medizin	45	5 482	154	–
darunter				
Endokrinologie	2	130	3	–
Gastroenterologie	4	182	–	–
Hämatologie	4	169	–	–
Kardiologie	9	457	28	–
Lungen- und Bronchialheilkunde	4	255	1	–
Nephrologie	4	132	–	–
Rheumatologie	3	121	–	–
Geriatric	10	566	1	–
Kinderheilkunde (einschl. Kinderkardiologie)	19	702	53	–
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	3	44	2	–
Neurochirurgie	5	179	20	–
Neurologie	16	612	21	–
Nuklearmedizin (Therapie)	6	54	–	8
Orthopädie	12	723	19	5
Strahlentherapie	6	136	–	–
Urologie	15	444	9	3
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	5	181	6	–
Fachabteilungen zusammen	x	14 373	519	57
Kinder- und Jugendpsychiatrie	5	211	–	–
Psychiatrie	18	1 550	4	–
darunter				
Suchtkrankheiten	5	172	–	–
Fachabteilungen insgesamt	x	16 134	523	57
davon				
allgemeine Krankenhäuser	49	15 198	509	57
sonstige Krankenhäuser	4	936	14	–
davon				
öffentliche Krankenhäuser	27	10 889	372	43
freigemeinnützige Krankenhäuser	19	3 692	91	–
private Krankenhäuser	7	1 553	60	14

1) Krankenhäuser, die Betten für aufgeführte Fachabteilungen ausweisen

2) im Jahresdurchschnitt

### Krankenhausbetten je 10 000 der Bevölkerung 2001



### 1.3 Stationär behandelte Patienten, Pfl egetage, Bettennutzung und Verweildauer 1995 bis 2001 und 2001 nach Fachabteilungen in Krankenhäusern insgesamt

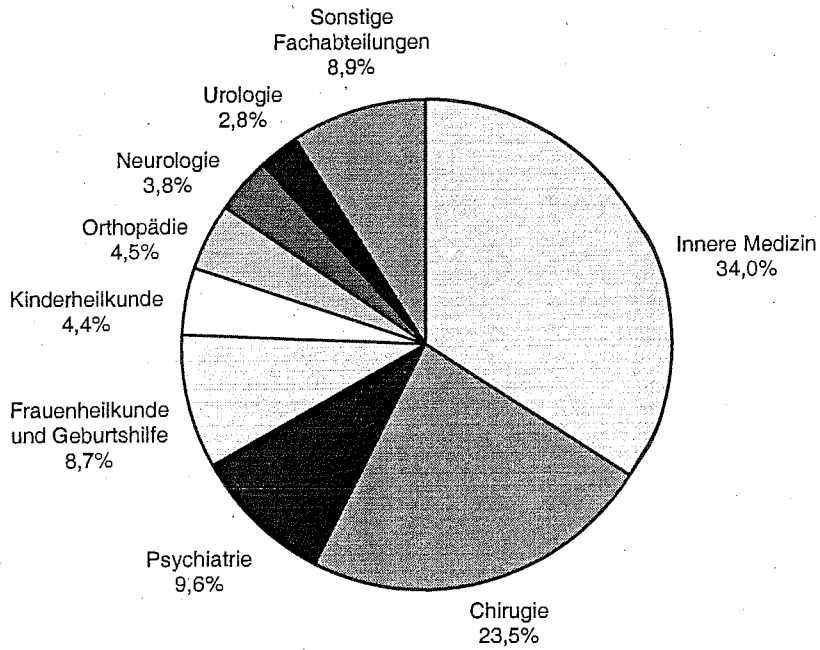
Jahr Fachabteilung	aufgestellte Betten <sup>1)</sup>	stationär behandelte Patienten	Pfl egetage insgesamt	Nutzungsgrad der Betten in Prozent	Verweildauer abgegangener Patienten in Tagen
1995	16 967	418 794	4 968 365	80,2	11,9
1996	16 879	430 279	4 912 859	79,5	11,4
1997	16 802	446 350	4 932 897	80,4	11,1
1998	16 569	462 401	4 991 846	82,5	10,8
1999	16 430	476 355	4 991 211	83,2	10,5
2000	16 288	482 720	4 919 706	82,5	10,2
2001	16 134	492 510	4 842 385	82,2	9,8
2001 nach Fachabteilungen					
Augenheilkunde	140	8 938	36 855	72,1	4,1
Chirurgie	3 784	128 812	1 109 951	80,4	8,6
darunter					
Gefäßchirurgie	191	7 020	55 440	79,5	7,9
Kinderchirurgie	26	1 241	6 141	64,7	4,9
Plastische Chirurgie	4	103	179	12,3	1,7
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	137	4 172	35 101	70,2	8,4
Unfallchirurgie	398	13 575	120 155	82,7	8,9
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1 397	60 813	388 562	76,2	6,4
darunter					
Frauenheilkunde	350	17 221	97 468	76,3	5,7
Geburtshilfe	221	8 721	64 272	79,7	7,4
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	377	19 141	113 409	82,4	5,9
Haut- und Geschlechtskrankheiten	118	2 934	34 415	79,9	11,7
Innere Medizin	5 482	178 627	1 674 350	83,7	9,4
darunter					
Endokrinologie	130	4 447	38 771	81,7	8,7
Gastroenterologie	182	6 447	55 541	83,6	8,6
Hämatologie	169	5 794	51 249	83,1	8,8
Kardiologie	457	23 565	144 824	86,8	6,1
Lungen- und Bronchialheilkunde	255	8 348	82 079	88,2	9,8
Nephrologie	132	3 540	38 047	79,0	10,7
Rheumatologie	121	3 088	39 529	89,5	12,8
Geriatric	566	8 990	179 064	86,7	19,9
Kinderheilkunde (einschl. Kinderkardiologie)	702	31 175	174 782	68,2	5,6
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	44	2 330	15 064	93,8	6,5
Neurochirurgie	179	5 231	56 288	86,2	10,8
Neurologie	612	17 861	194 866	87,2	10,9
Nuklearmedizin (Therapie)	54	3 200	16 215	82,3	5,1
Orthopädie	723	18 503	226 011	85,6	12,2
Strahlentherapie	136	2 919	38 644	77,8	13,2
Urologie	444	19 748	139 483	86,1	7,1
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	181	3 697	51 808	78,4	14,0
Fachabteilungen zusammen	14 373	469 902	4 270 703	81,4	9,1
Kinder- und Jugendpsychiatrie	211	1 664	68 431	88,9	41,1
Psychiatrie	1 550	22 509	503 251	89,0	22,4
darunter					
Suchtkrankheiten	172	3 397	55 239	88,0	16,3
Fachabteilungen insgesamt	16 134	492 510	4 842 385	82,2	9,8
davon					
allgemeine Krankenhäuser	15 198	478 829	4 538 977	79,7	9,5
sonstige Krankenhäuser	936	13 681	303 408	88,8	22,2
davon					
öffentliche Krankenhäuser	10 889	334 607	3 253 899	81,9	9,7
freigemeinnützige Krankenhäuser	3 692	107 614	1 111 365	82,5	10,3
private Krankenhäuser	1 553	50 290	477 121	84,2	9,5

1) im Jahresdurchschnitt

### 1.4 Ausgewählte Strukturdaten 1995 bis 2001 und 2001 nach Fachabteilungen in Krankenhäusern insgesamt

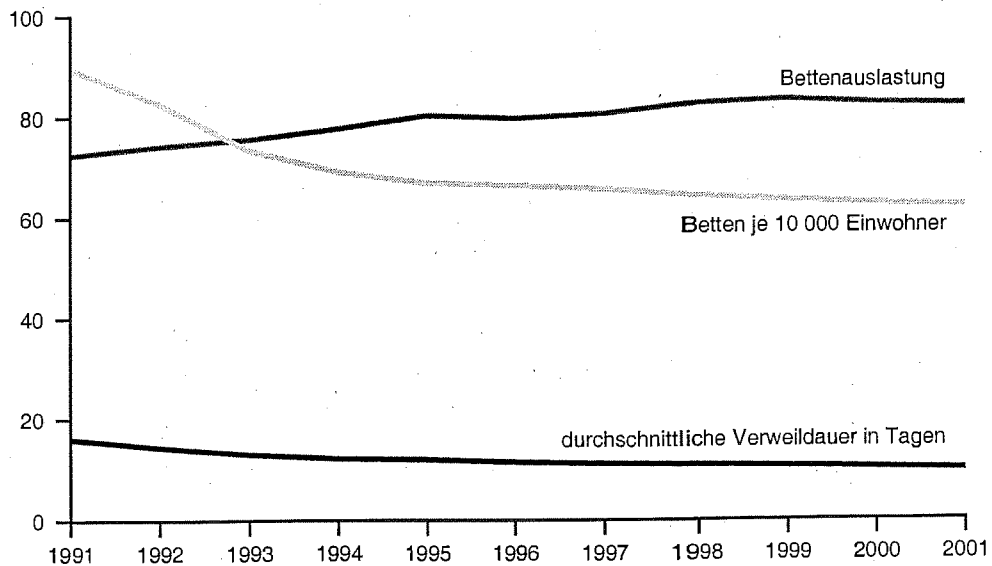
Jahr Fachabteilung	stationäre Behandlungen je 1 000 der Bevölkerung	Betten je 10 000 der Bevölkerung	Bettennutzung in Tagen	Behandlungsfälle je Bett
1995	165,0	66,8	292,8	24,7
1996	168,9	66,3	291,1	25,5
1997	174,1	65,5	293,6	26,6
1998	179,1	64,2	301,3	27,9
1999	183,7	63,3	303,8	29,0
2000	185,6	62,6	302,0	29,6
2001	189,7	62,1	300,1	30,5
2001 nach Fachabteilungen				
Augenheilkunde	3,4	0,5	263,3	63,8
Chirurgie	49,6	14,6	293,3	34,0
darunter				
Gefäßchirurgie	2,7	0,7	290,3	36,8
Kinderchirurgie	0,5	0,1	236,2	47,7
Plastische Chirurgie	0,0	0,0	44,8	25,8
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	1,6	0,5	256,2	30,5
Unfallchirurgie	5,2	1,5	301,9	34,1
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	23,4	5,4	278,1	43,5
darunter				
Frauenheilkunde	6,6	1,3	278,5	49,2
Geburtshilfe	3,4	0,9	290,8	39,5
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	7,4	1,5	300,8	50,8
Haut- und Geschlechtskrankheiten	1,1	0,5	291,7	24,9
Innere Medizin	68,8	21,1	305,4	32,6
darunter				
Endokrinologie	1,7	0,5	298,2	34,2
Gastroenterologie	2,5	0,7	305,2	35,4
Hämatologie	2,2	0,7	303,2	34,3
Kardiologie	9,1	1,8	316,9	51,6
Lungen- und Bronchialheilkunde	3,2	1,0	321,9	32,7
Nephrologie	1,4	0,5	288,2	26,8
Rheumatologie	1,2	0,5	326,7	25,5
Geriatric	3,5	2,2	316,4	15,9
Kinderheilkunde (einschl. Kinderkardiologie)	12,0	2,7	249,0	44,4
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	0,9	0,2	342,4	53,0
Neurochirurgie	2,0	0,7	314,5	29,2
Neurologie	6,9	2,4	318,4	29,2
Nuklearmedizin (Therapie)	1,2	0,2	300,3	59,3
Orthopädie	7,1	2,8	312,6	25,6
Strahlentherapie	1,1	0,5	284,1	21,5
Urologie	7,6	1,7	314,2	44,5
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	1,4	0,7	286,2	20,4
Fachabteilungen zusammen	181,0	55,4	297,1	32,7
Kinder- und Jugendpsychiatrie	0,6	0,8	324,3	7,9
Psychiatrie	8,7	6,0	324,7	14,5
darunter				
Suchtkrankheiten	1,3	0,7	321,2	19,8
Fachabteilungen insgesamt	189,7	62,1	300,1	30,5
davon				
allgemeine Krankenhäuser	184,4	58,5	298,7	31,5
sonstige Krankenhäuser	5,3	3,6	324,2	14,6
davon				
öffentliche Krankenhäuser	128,9	41,9	298,8	30,7
freigemeinnützige Krankenhäuser	41,5	14,2	301,0	29,2
private Krankenhäuser	19,4	6,0	307,2	32,4

**Aufgestellte Betten in Krankenhäusern 2001 nach Fachabteilungen**



LDS Brandenburg 122/2002

**Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern 1991-2001**



LDS Brandenburg 123/2002



**1.5 Ärztliches Personal am 31.12.2001 nach funktioneller Stellung und Gebieten/Schwerpunkten in Krankenhäusern insgesamt**

Gebiet/Schwerpunkt	Kranken- häuser <sup>1)</sup>	Ärzte			darunter Teilzeit- beschäf- tigte insge- samt	hauptamtlich tätige Ärzte		
		insge- samt	männ- lich	weib- lich		Leitende Ärzte	Ober- ärzte	Assistenz- ärzte
Allgemeinmedizin	6	9	4	5	3	1	—	8
Anästhesiologie	43	310	187	123	28	45	84	181
Arbeitsmedizin	5	6	2	4	2	—	2	4
Augenheilkunde	8	17	7	10	1	5	4	8
Chirurgie	39	357	315	42	8	58	144	155
darunter								
Gefäßchirurgie	13	36	33	3	1	6	19	11
Thorax- und Kardiovaskularchirurgie	3	5	4	1	—	—	4	1
Unfallchirurgie	13	54	53	1	1	11	24	19
Visceralchirurgie	9	29	27	2	—	9	11	9
Diagnostische Radiologie	25	67	43	24	1	21	19	27
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	34	154	81	73	9	35	66	53
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	12	38	26	12	2	11	14	13
Haut- und Geschlechtskrankheiten	4	13	6	7	—	4	5	4
Herzchirurgie	2	12	11	1	—	1	6	5
Humangenetik	1	1	—	1	—	—	—	1
Hygiene und Umweltmedizin	3	3	1	2	—	1	1	1
Innere Medizin	48	407	237	170	16	69	163	175
darunter								
Angiologie	3	10	7	3	—	1	3	6
Endokrinologie	2	5	5	—	—	1	2	2
Gastroenterologie	6	13	11	2	—	4	6	3
Hämatologie und Internistische								
Onkologie	5	13	6	7	—	1	6	6
Kardiologie	10	36	23	13	—	7	15	14
Nephrologie	3	5	2	3	—	—	3	2
Pneumologie	4	22	12	10	—	3	8	11
Rheumatologie	4	10	6	4	1	2	4	4
Kinderchirurgie	5	15	8	7	—	3	6	6
Kinderheilkunde	24	108	43	65	18	21	33	54
darunter								
Kinderkardiologie	2	2	1	1	—	1	—	1
Neonatologie	5	11	8	3	1	2	4	5
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	5	12	7	5	2	4	4	4
Laboratoriumsmedizin	3	4	3	1	—	3	1	—
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	4	6	3	3	1	2	—	4
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	3	7	6	1	—	3	3	1
Nervenheilkunde	1	3	1	2	—	1	1	1
Neurochirurgie	5	16	14	2	1	5	8	3
Neurologie	16	50	35	15	1	15	19	16
Nuklearmedizin	6	14	8	6	—	6	2	6
Orthopädie	14	44	34	10	—	14	22	8
darunter								
Rheumatologie	3	4	4	—	—	3	1	—
Pathologie	6	16	14	2	1	6	6	4
Physikalische und Rehabilitative Medizin	6	8	6	2	1	4	2	2
Plastische Chirurgie	2	2	1	1	—	1	—	1
Psychiatrie und Psychotherapie	18	94	44	50	10	21	37	36
Strahlentherapie	6	24	13	11	1	4	8	12
Transfusionsmedizin	4	5	3	2	1	1	1	3
Urologie	15	47	44	3	2	14	20	13
Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung	53	1 869	1 207	662	109	379	681	809
Ärzte ohne abgeschlossene Weiterbildung	50	1 006	503	503	56	—	—	1 006
Ärzte insgesamt	53	2 875	1 710	1 165	165	379	681	1 815

1) Krankenhäuser, die ärztliches Personal für aufgeführte Gebiete/Schwerpunkte ausweisen

**1.6 Nichtärztliches Personal am 31.12.2001 nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen in Krankenhäusern insgesamt**

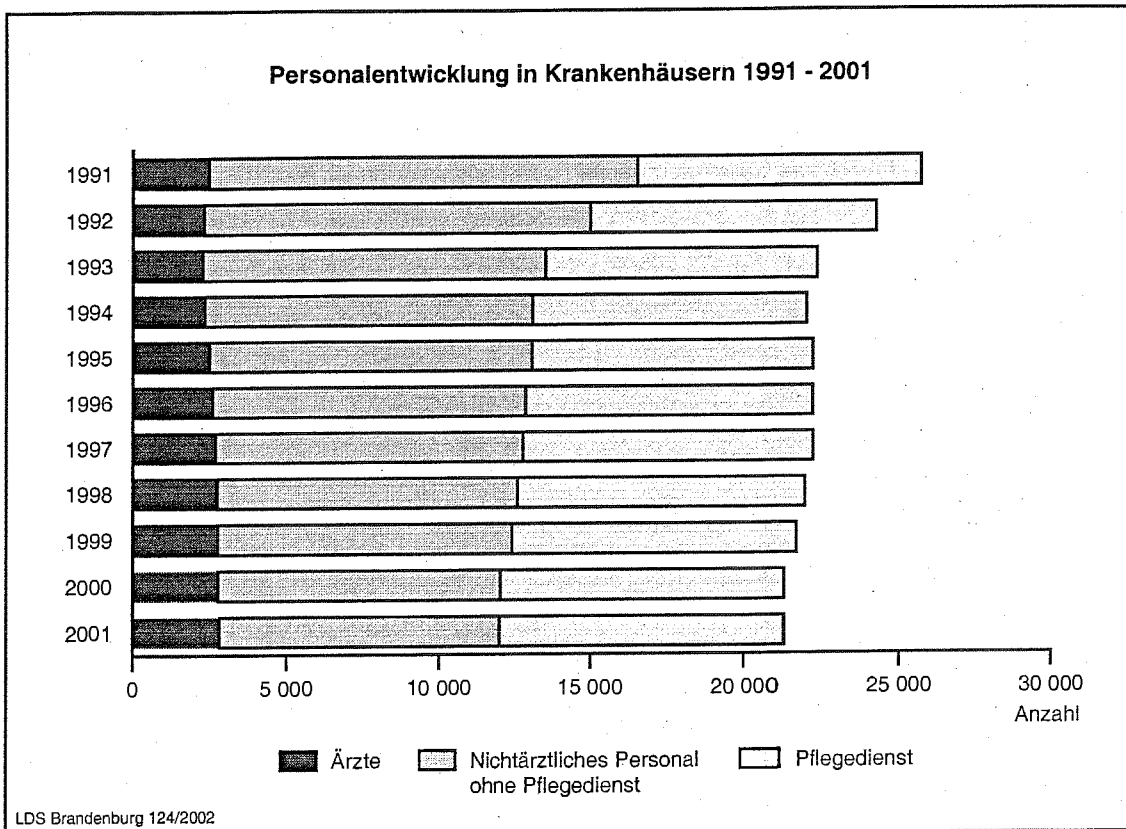
Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser	Beschäftigte			darunter Teilzeit- beschäf- tigte	Vollkräfte im Jahres- durch- schnitt
		insge- samt	männ- lich	weib- lich		
Pflegedienst (Pflegebereich)	53	9 848	608	9 240	1 729	9 209
darunter in der Psychiatrie tätig	19	1 233	175	1 058	149	1 151
Krankenschwestern/-pfleger	53	8 244	504	7 740	1 377	x
darunter in der Psychiatrie tätig	19	1 031	124	907	121	x
Krankenpflegehelfer/-innen	45	442	40	402	78	x
darunter in der Psychiatrie tätig	14	93	16	77	13	x
Kinderkrankenschwestern/-pfleger	31	832	3	829	138	x
Sonstige Pflegepersonen (ohne staatliche Prüfung)	37	330	61	269	136	x
darunter in der Psychiatrie tätig	11	89	32	57	11	x
Medizinisch-technischer Dienst	52	3 343	253	3 090	1 100	2 930
Medizinisch-technische Assistenten/-innen	14	59	2	57	26	x
Zytologieassistenten/-innen	5	11	1	10	4	x
Medizinisch-technische Radiologieassistenten/-innen	39	420	13	407	97	x
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten/-innen	43	618	8	610	244	x
Apothekenpersonal	19	172	20	152	55	x
davon Apotheker/-innen	18	46	15	31	9	x
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	16	56	2	54	18	x
Sonstiges Apothekenpersonal	16	70	3	67	28	x
Krankengymnasten/-innen	52	528	29	499	182	x
Masseure/-innen	10	25	4	21	15	x
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	14	24	6	18	11	x
Logopäden/-innen	16	29	3	26	12	x
Heilpädagogen/-innen	6	12	3	9	6	x
Psychologen/-innen	25	120	25	95	54	x
Diätassistenten/-innen	21	42	-	42	9	x
Sozialarbeiter/-innen	46	174	16	158	61	x
Sonstiges medizinisch-technisches Personal	51	1 109	123	986	324	x
Funktionsdienst	52	2 556	195	2 361	606	2 298
Personal im Operationsdienst	41	755	58	697	133	x
Personal in der Anästhesie	40	376	25	351	62	x
Personal in der Funktionsdiagnostik	35	222	3	219	53	x
Personal in der Endoskopie	29	94	-	94	41	x
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	30	248	19	229	60	x
Hebammen/Entbindungspfleger	30	182	-	182	75	x
darunter festangestellt	27	159	-	159	67	x
Beschäftigungs-/ Arbeitstherapeuten/-innen	27	174	18	156	65	x
Krankentransportdienst	2	38	29	9	1	x
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	43	467	43	424	116	x
Klinisches Hauspersonal	31	379	7	372	190	312
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	52	1 533	511	1 022	472	1 356
darunter Personal der Küchen	31	701	110	591	227	x
Personal der Wäschereien	15	68	3	65	29	x
Technischer Dienst	49	613	554	59	60	569
Verwaltungsdienst	52	1 591	233	1 358	392	1 447
Sonderdienste	38	80	29	51	14	73
Sonstiges Personal	21	260	207	53	6	194
Nichtärztliches Personal insgesamt	53	20 203	2 597	17 606	4 569	18 388
darunter Personal in Pflegeberufen mit abgeschlossener Weiterbildung	47	1 294	87	1 207	158	x
darunter Intensivpflege	39	478	35	443	69	x
OP-Dienst	40	423	23	400	63	x
Psychiatrie	16	267	22	245	24	x
Hygienefachpersonal	33	37	-	37	7	x

1) Krankenhäuser, die nichtärztliches Personal für aufgeführte Personalgruppen/Berufsbezeichnungen ausweisen

1.7 Vollkräfte in Krankenhäusern insgesamt 2001

Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt								
	insge- samt	ärztliches Personal	nichtärztliches Personal						
			zusam- men	davon					
				Pflege- dienst	medizi- nisch- tech- nischer Dienst	Funk- tions- dienst	Wirt- schafts- und Ver- sorgungs- dienst	Verwal- tungs- dienst	übriges Personal <sup>1)</sup>
unter 100	560	61	499	263	79	39	39	46	33
100 - 200	2 749	325	2 424	1 206	371	277	170	234	166
200 - 300	3 190	394	2 796	1 443	362	381	261	217	132
300 - 500	5 294	693	4 602	2 393	693	568	316	341	291
500 - 800	4 609	650	3 958	1 989	658	527	232	308	247
800 und mehr	4 820	711	4 109	1 915	769	508	338	301	280
Insgesamt	21 221	2 834	18 388	9 209	2 930	2 298	1 356	1 447	1 148
davon									
allgemeine Krankenhäuser	19 916	2 715	17 201	8 522	2 759	2 248	1 231	1 373	1 068
sonstige Krankenhäuser	1 305	118	1 187	687	171	50	125	74	80
davon									
öffentliche Krankenhäuser	14 791	1 989	12 802	6 373	2 045	1 588	981	1 004	811
freigemeinnützige Krankenhäuser	4 523	561	3 961	1 928	595	517	307	329	287
private Krankenhäuser	1 908	284	1 624	908	290	193	68	114	51

1) Klinisches Hauspersonal, Technischer Dienst, Sonderdienste, Sonstiges Personal



### 1.8 Ausbildungsplätze und Auszubildende in Krankenhäusern insgesamt 2001

Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser mit Ausbildungsplätzen		Schüler/-innen, Auszubildende zusammen - Stand 31.12. -	darunter für		
	insgesamt	Ausbildungs- plätze		Kranken- pflege	Kinder- kranken- pflege	Kranken- pflegehilfe
unter 100	1	7	20	19	-	-
100 - 200	1	20	194	174	-	18
200 - 300	3	132	272	253	-	2
300 - 500	8	652	478	451	4	2
500 - 800	4	480	432	357	24	7
800 und mehr	3	894	452	379	48	-
<b>Insgesamt</b>	<b>20</b>	<b>2 185</b>	<b>1 848</b>	<b>1 633</b>	<b>76</b>	<b>29</b>
davon						
allgemeine Krankenhäuser	20	2 185	1 758	1 558	76	29
sonstige Krankenhäuser	-	-	90	75	-	-
davon						
öffentliche Krankenhäuser	11	1 550	1 263	1 078	73	9
freigemeinnützige Krankenhäuser	7	311	424	394	3	20
private Krankenhäuser	2	324	161	161	-	-

**1.9 Sonderausstattung mit medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern insgesamt 2001**

Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser mit medizinisch-technischen Großgeräten		Diagnosegeräte				Therapiegeräte		
	insgesamt	aufgestellte Betten <sup>1)</sup>	Computer-Tomographen (CT)	Positronen-Emissions-Computer-Tomographen	Magnetic-Resonancegeräte (Kernspintomographen)	Koronarangiographische Arbeitsplätze (Herzkatheter-Messplätze)	Telekobald-Therapiegeräte	Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	Geräte zur extrakorporalen Stoßwellenlithotripsie (Nieren-/Gallensteinzertrümmerer)
unter 100	1	78	-	-	-	1	-	-	-
100 - 200	6	997	6	-	-	-	-	-	1
200 - 300	6	1 415	5	-	-	2	-	-	-
300 - 500	8	2 969	8	-	2	1	-	1	3
500 - 800	6	3 500	7	-	3	3	-	2	4
800 und mehr	3	3 212	3	-	3	3	-	5	4
Insgesamt	30	12 171	29	-	8	10	-	8	12
davon									
allgemeine Krankenhäuser	28	11 651	27	-	8	10	-	8	12
sonstige Krankenhäuser	2	520	2	-	-	-	-	-	-
davon									
öffentliche Krankenhäuser	19	9 065	20	-	6	7	-	7	9
freigemeinnützige Krankenhäuser	8	1 958	7	-	1	2	-	-	2
private Krankenhäuser	3	1 148	2	-	1	1	-	1	1

1) im Jahresdurchschnitt

### 1.10 Dialyseplätze in Krankenhäusern insgesamt 2001

Krankenhäuser mit Dialyseplätzen	Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten		
	insgesamt	davon	
		unter 500 Betten	500 und mehr Betten
Krankenhäuser mit Dialyseeinrichtungen	7	3	4
aufgestellte Betten in Krankenhäusern mit Dialyseeinrichtungen	4 655	1 082	3 573
Dialyseplätze insgesamt	57	11	46
davon			
Hämodialyse	52	11	41
davon			
stationär	51	11	40
teilstationär	1	-	1
ambulant	-	-	-
Peritonealdialyse	5	-	5
davon			
stationär	3	-	3
teilstationär	-	-	-
ambulant	2	-	2

**1.11 Betten zur intensivmedizinischen Behandlung in Krankenhäusern insgesamt 2001**

Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser mit Betten zur intensiv- medizinischen Behandlung	aufgestellte Betten in Krankenhäusern mit intensiv- medizinischer Behandlung <sup>1)</sup>	Betten zur intensivmedizinischen Behandlung			
			zusammen	davon		
				konservativ	operativ	interdisziplinär
unter 100	2	133	22	4	18	-
100 - 200	8	1 281	54	5	7	42
200 - 300	8	1 839	76	9	33	34
300 - 500	10	3 579	97	-	-	97
500 - 800	6	3 500	106	14	6	86
800 und mehr	3	3 212	146	67	35	44
<b>Insgesamt</b>	<b>37</b>	<b>13 544</b>	<b>501</b>	<b>99</b>	<b>99</b>	<b>303</b>
davon						
allgemeine Krankenhäuser	35	13 174	487	99	99	289
sonstige Krankenhäuser	2	370	14	-	-	14
davon						
öffentliche Krankenhäuser	24	10 083	366	92	60	214
freigemeinnützige Krankenhäuser	9	2 126	75	5	17	53
private Krankenhäuser	4	1 335	60	2	22	36

1) in Krankenhäusern insgesamt aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt



1.12 Entbindungen und Geburten in Krankenhäusern insgesamt 2001

Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten	Kranken- häuser mit Entbin- dungen	entbundene Frauen						wegen Fehl- geburt behand- elte Frauen	geborene Kinder		
		insge- samt	darunter				mit Kompli- kationen		insge- samt	davon	
			Entbindungen durch			lebens- geboren				tot- geboren	
			Zangen- geburt	Vakuu- extrak- tion	Kaiser- schnitt						
unter 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
100 - 200	7	1 660	44	63	279	203	347	1 666	1 661	5	
200 - 300	8	3 020	73	66	463	189	344	3 043	3 035	8	
300 - 500	10	4 091	112	118	654	216	562	4 135	4 122	13	
500 - 800	6	3 237	45	128	583	339	537	3 268	3 254	14	
800 und mehr	3	2 746	93	43	547	307	387	2 818	2 808	10	
Insgesamt	34	14 754	367	418	2 526	1 254	2 177	14 930	14 880	50	
davon											
allgemeine Krankenhäuser	34	14 754	367	418	2 526	1 254	2 177	14 930	14 880	50	
sonstige Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
davon											
öffentliche Krankenhäuser	21	10 628	250	298	1 808	629	1 542	10 777	10 739	38	
freigemeinnützige Krankenhäuser	10	3 125	73	97	530	339	444	3 147	3 139	8	
private Krankenhäuser	3	1 001	44	23	188	286	191	1 006	1 002	4	

1.13 Strukturdaten für Personal in Krankenhäusern insgesamt 2001

Belastungszahl <sup>1)</sup>	Krankenhäuser insgesamt	und zwar				
		allgemeine Krankenhäuser	sonstige Krankenhäuser	öffentliche Krankenhäuser	freigemeinnützige Krankenhäuser	private Krankenhäuser
<b>Ärztlicher Dienst</b>						
nach Betten	21,4	21,8	14,2	22,3	18,4	21,7
nach Fällen	173,8	176,4	115,9	168,2	191,8	177,1
<b>Pflegedienst</b>						
nach Betten	69,4	68,5	82,7	71,5	63,3	69,5
nach Fällen	53,5	56,2	19,9	52,5	55,8	55,4
<b>Medizinisch-technischer Dienst</b>						
nach Betten	22,1	22,2	20,6	22,9	19,5	22,2
nach Fällen	168,1	173,6	80,0	163,6	180,9	173,4
<b>Funktionsdienst</b>						
nach Betten	17,3	18,1	6,0	17,8	17,0	14,8
nach Fällen	214,3	213,0	273,6	210,7	208,2	260,6
<b>Klinisches Hauspersonal</b>						
nach Betten	2,4	2,2	4,9	2,5	3,0	0,2
nach Fällen	1 578,6	1 766,9	333,7	1 527,9	1 182,6	16 763,3
<b>Wirtschafts- und Versorgungsdienst</b>						
nach Betten	10,2	9,9	15,0	11,0	10,1	5,2
nach Fällen	363,2	389,0	109,5	341,1	350,5	739,6
<b>Technischer Dienst</b>						
nach Betten	4,3	4,3	4,1	4,8	3,7	2,5
nach Fällen	865,6	895,0	402,4	785,5	969,5	1 571,6
<b>Verwaltungsdienst</b>						
nach Betten	10,9	11,0	8,9	11,3	10,8	8,7
nach Fällen	340,4	348,8	184,9	333,3	327,1	441,1
<b>Sonderdienste</b>						
nach Betten	0,6	0,6	0,4	0,5	0,9	0,2
nach Fällen	6 746,7	6 840,4	4 560,3	7 604,7	3 985,7	16 763,3
<b>Sonstiges Personal</b>						
nach Betten	1,5	1,5	0,2	1,4	1,9	1,0
nach Fällen	2 538,7	2 493,9	6 840,5	2 698,4	1 855,4	3 868,5
<b>Personal insgesamt</b>						
nach Betten	160,0	160,2	157,0	165,9	148,6	146,0
nach Fällen	23,2	24,0	10,5	22,6	23,8	26,4

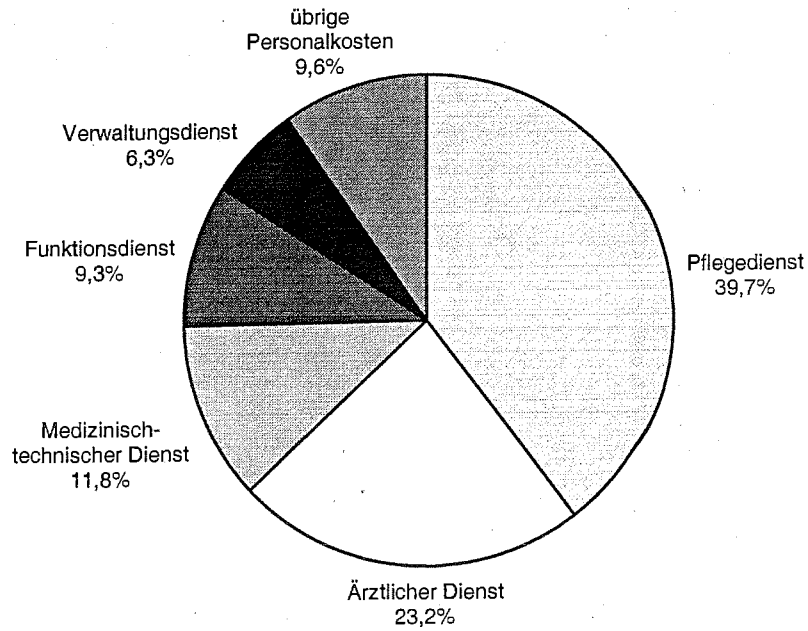
1) Belastungszahl nach Betten =  $\frac{\text{Vollkräfte} \times 365 \text{ (366)}}{\text{Pflegetage}} \times 100$ ; Belastungszahl nach Fällen =  $\frac{\text{Behandlungsfälle}}{\text{Vollkräfte}}$

### 1.14 Kosten der Krankenhäuser insgesamt 2001 nach Kostenarten und Trägern

Kostenart	Kranken- häuser insgesamt	davon		davon		
		allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	öffentliche Kranken- häuser	freigemein- nützige Kranken- häuser	private Kranken- häuser
Kosten in 1 000 EUR						
Personalkosten zusammen	884 694	821 757	62 937	617 855	189 479	77 360
davon						
Ärztlicher Dienst	205 401	198 101	7 300	142 188	42 045	21 168
Pflegedienst	351 498	318 071	33 427	247 872	72 678	30 948
Medizinisch-technischer Dienst	104 493	96 902	7 591	73 729	20 987	9 778
Funktionsdienst	82 627	80 337	2 290	56 286	19 430	6 912
Klinisches Hauspersonal	8 408	7 297	1 110	6 087	2 270	51
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	39 310	34 487	4 823	28 498	8 899	1 913
Technischer Dienst	20 919	19 550	1 369	15 521	4 248	1 150
Verwaltungsdienst	55 960	52 634	3 325	38 685	12 880	4 394
Sonderdienste	3 841	3 439	402	2 305	1 408	128
Sonstiges Personal	2 710	2 692	18	1 806	710	194
Nicht zurechenbare Personalkosten	9 527	8 245	1 282	4 879	3 924	724
Sachkosten zusammen	491 653	474 751	16 902	312 619	117 444	61 589
davon						
Lebensmittel und bezogene Leistungen	41 003	38 777	2 226	23 942	8 274	8 788
Medizinischer Bedarf	234 134	229 540	4 595	145 621	58 741	29 773
Wasser, Energie, Brennstoffe	32 964	30 588	2 377	22 173	7 411	3 380
Wirtschaftsbedarf	52 338	50 470	1 868	35 873	11 827	4 638
Verwaltungsbedarf	26 916	25 684	1 232	15 261	7 870	3 785
Zentrale Verwaltungsdienste	4 646	4 439	206	1 575	878	2 192
Zentrale Gemeinschaftsdienste	885	632	253	267	616	3
Steuern, Abgaben, Versicherungen	10 811	10 347	464	6 900	2 698	1 213
Instandhaltung	65 015	62 656	2 360	48 043	11 991	4 981
Gebrauchsgüter	2 567	2 055	512	1 605	455	507
Sonstiges	20 372	19 562	810	11 359	6 684	2 329
Zinsen für Betriebsmittelkredite	1 622	1 622	-	569	681	372
Kosten der Krankenhäuser insgesamt	1 377 969	1 298 130	79 839	931 043	307 604	139 321
Kosten der Ausbildungsstätten	9 488	9 137	351	6 378	1 862	1 248
Netto-Gesamtkosten	1 387 457	1 307 267	80 190	937 421	309 466	140 570
Abzüge insgesamt	14 984	14 755	229	11 358	3 073	553
Bereinigte Kosten	1 372 473	1 292 512	79 961	926 063	306 393	140 017

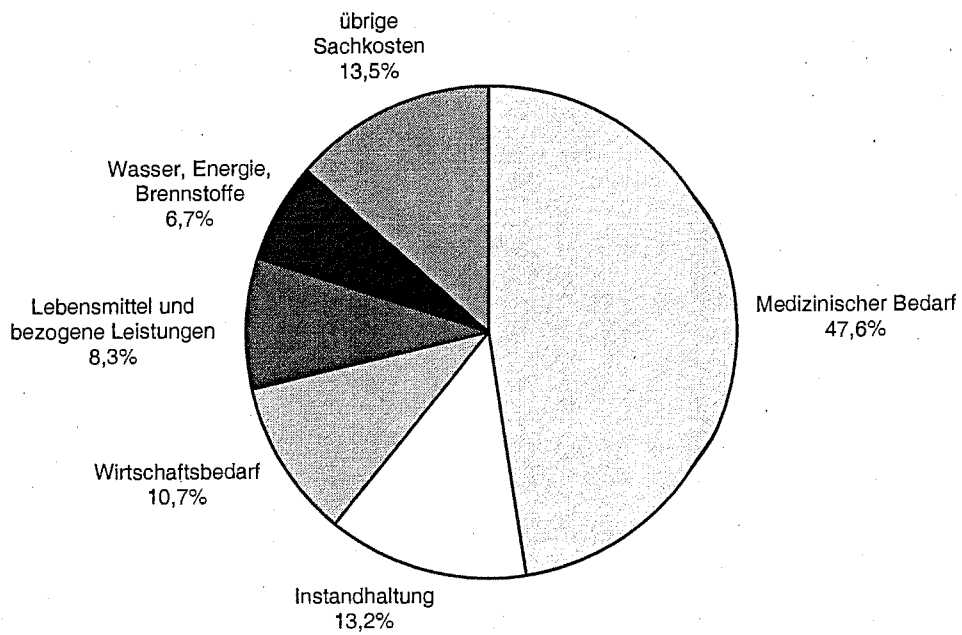
### Anteil ausgewählter Kostenarten in Krankenhäusern 2001

#### Personalkosten



LDS Brandenburg 125/2002

#### Sachkosten



LDS Brandenburg 126/2002

**1.15 Krankenhauskosten je Behandlungsfall 2001 nach Kostenarten und Trägern**

Kostenart	Kranken- häuser insgesamt	und zwar				
		allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	öffentliche Kranken- häuser	freigemein- nützige Kranken- häuser	private Kranken- häuser
Kosten in EUR						
Personalkosten zusammen	1 796,30	1 716,18	4 600,32	1 846,51	1 760,73	1 538,28
davon						
Ärztlicher Dienst	417,05	413,72	533,59	424,94	390,70	420,92
Pflegedienst	713,69	664,27	2 443,32	740,79	675,36	615,39
Medizinisch-technischer Dienst	212,16	202,37	554,86	220,35	195,02	194,43
Funktionsdienst	167,77	167,78	167,39	168,22	180,55	137,44
Klinisches Hauspersonal	17,07	15,24	81,13	18,19	21,09	1,01
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	79,82	72,02	352,53	85,17	82,69	38,04
Technischer Dienst	42,47	40,83	100,07	46,39	39,47	22,87
Verwaltungsdienst	113,62	109,92	243,04	115,61	119,69	87,37
Sonderdienste	7,80	7,18	29,38	6,89	13,08	2,55
Sonstiges Personal	5,50	5,62	1,32	5,40	6,60	3,86
Nicht zurechenbare Personalkosten	19,34	17,22	93,71	14,58	36,46	14,40
Sachkosten zusammen	998,26	991,48	1 235,44	934,29	1 091,34	1 224,68
davon						
Lebensmittel und bezogene Leistungen	83,25	80,98	162,71	71,55	76,89	174,75
Medizinischer Bedarf	475,39	479,38	335,87	435,20	545,85	592,03
Wasser, Energie, Brennstoffe	66,93	63,88	173,74	66,27	68,87	67,21
Wirtschaftsbedarf	106,27	105,40	136,54	107,21	109,90	92,23
Verwaltungsbedarf	54,65	53,64	90,05	45,61	73,13	75,26
Zentrale Verwaltungsdienste	9,43	9,27	15,06	4,71	8,16	43,59
Zentrale Gemeinschaftsdienste	1,80	1,32	18,49	0,80	5,72	0,06
Steuern, Abgaben, Versicherungen	21,95	21,61	33,92	20,62	25,07	24,12
Instandhaltung	132,01	130,85	172,50	143,58	111,43	99,05
Gebrauchsgüter	5,21	4,29	37,42	4,80	4,23	10,08
Sonstiges	41,36	40,85	59,21	33,95	62,11	46,31
Zinsen für Betriebsmittelkredite	3,29	3,39	-	1,70	6,33	7,40
Kosten der Krankenhäuser insgesamt	2 797,85	2 711,05	5 835,76	2 782,50	2 858,40	2 770,35
Kosten der Ausbildungsstätten	19,26	19,08	25,66	19,06	17,30	24,82
Netto-Gesamtkosten	2 817,11	2 730,13	5 861,41	2 801,56	2 875,70	2 795,19
Abzüge insgesamt	30,42	30,81	16,74	33,94	28,56	11,00
Bereinigte Kosten	2 786,69	2 699,32	5 844,68	2 767,61	2 847,15	2 784,19

### 1.16 Krankenhauskosten je Bett 2001 nach Kostenarten und Trägern

Kostenart	Kranken- häuser insgesamt	und zwar				
		allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	öffentliche Kranken- häuser	freigemein- nützige Kranken- häuser	private Kranken- häuser
Kosten in EUR						
Personalkosten zusammen	54 834,14	54 070,08	67 240,38	56 741,21	51 321,51	49 813,26
davon						
Ärztlicher Dienst	12 730,94	13 034,68	7 799,15	13 057,95	11 388,14	13 630,39
Pflegedienst	21 786,17	20 928,48	35 712,61	22 763,52	19 685,27	19 927,88
Medizinisch-technischer Dienst	6 476,57	6 375,97	8 110,04	6 770,96	5 684,45	6 296,20
Funktionsdienst	5 121,30	5 286,02	2 446,58	5 169,07	5 262,73	4 450,74
Klinisches Hauspersonal	521,14	480,13	1 185,90	559,00	614,84	32,84
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	2 436,47	2 269,18	5 152,78	2 617,14	2 410,35	1 231,81
Technischer Dienst	1 296,58	1 286,35	1 462,61	1 425,38	1 150,60	740,50
Verwaltungsdienst	3 468,45	3 463,22	3 552,35	3 552,67	3 488,62	2 829,36
Sonderdienste	238,07	226,28	429,49	211,68	381,37	82,42
Sonstiges Personal	167,97	177,13	19,23	165,86	192,31	124,92
Nicht zurechenbare Personalkosten	590,49	542,51	1 369,66	448,07	1 062,84	466,19
Sachkosten zusammen	30 473,10	31 237,73	18 057,69	28 709,62	31 810,40	39 658,08
davon						
Lebensmittel und bezogene Leistungen	2 541,40	2 551,45	2 378,21	2 198,73	2 241,06	5 658,73
Medizinischer Bedarf	14 511,84	15 103,30	4 909,19	13 373,22	15 910,35	19 171,28
Wasser, Energie, Brennstoffe	2 043,14	2 012,63	2 539,53	2 036,28	2 007,31	2 176,43
Wirtschaftsbedarf	3 243,96	3 320,83	1 995,73	3 294,43	3 203,41	2 986,48
Verwaltungsbedarf	1 668,28	1 689,96	1 316,24	1 401,51	2 131,64	2 437,22
Zentrale Verwaltungsdienste	287,96	292,08	220,09	144,64	237,81	1 411,46
Zentrale Gemeinschaftsdienste	54,85	41,58	270,30	24,52	166,85	1,93
Steuern, Abgaben, Versicherungen	670,08	680,81	495,73	633,67	730,77	781,07
Instandhaltung	4 029,69	4 122,65	2 521,37	4 412,07	3 247,83	3 207,34
Gebrauchsgüter	159,10	135,22	547,01	147,40	123,24	326,46
Sonstiges	1 262,68	1 287,14	865,38	1 043,16	1 810,40	1 499,68
Zinsen für Betriebsmittelkredite	100,53	106,72	–	52,25	184,45	239,54
Kosten der Krankenhäuser insgesamt	85 407,77	85 414,53	85 298,08	85 503,08	83 316,36	89 710,88
Kosten der Ausbildungsstätten	588,07	601,20	375,00	585,73	504,33	803,61
Netto-Gesamtkosten	85 995,85	86 015,73	85 673,08	86 088,81	83 820,69	90 515,13
Abzüge insgesamt	928,72	970,85	244,66	1 043,07	832,34	356,08
Bereinigte Kosten	85 067,13	85 044,87	85 428,42	85 045,73	82 988,35	90 159,05

1.17 Krankenhauskosten je Pflegetag 2001 nach Kostenarten und Trägern

Kostenart	Kranken- häuser insgesamt	und zwar				
		allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	öffentliche Kranken- häuser	freigemein- nützige Kranken- häuser	private Kranken- häuser
Kosten in EUR						
Personalkosten zusammen	182,70	181,04	207,43	189,88	170,49	162,14
davon						
Ärztlicher Dienst	42,42	43,64	24,06	43,70	37,83	44,37
Pflegedienst	72,59	70,08	110,17	76,18	65,40	64,86
Medizinisch-technischer Dienst	21,58	21,35	25,02	22,66	18,88	20,49
Funktionsdienst	17,06	17,70	7,55	17,30	17,48	14,49
Klinisches Hauspersonal	1,74	1,61	3,66	1,87	2,04	0,11
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	8,12	7,60	15,90	8,76	8,01	4,01
Technischer Dienst	4,32	4,31	4,51	4,77	3,82	2,41
Verwaltungsdienst	11,56	11,60	10,96	11,89	11,59	9,21
Sonderdienste	0,79	0,76	1,32	0,71	1,27	0,27
Sonstiges Personal	0,56	0,59	0,06	0,56	0,64	0,41
Nicht zurechenbare Personalkosten	1,97	1,82	4,23	1,50	3,53	1,52
Sachkosten zusammen	101,53	104,59	55,71	96,08	105,68	129,08
davon						
Lebensmittel und bezogene Leistungen	8,47	8,54	7,34	7,36	7,44	18,42
Medizinischer Bedarf	48,35	50,57	15,14	44,75	52,85	62,40
Wasser, Energie, Brennstoffe	6,81	6,74	7,83	6,81	6,67	7,08
Wirtschaftsbedarf	10,81	11,12	6,16	11,02	10,64	9,72
Verwaltungsbedarf	5,56	5,66	4,06	4,69	7,08	7,93
Zentrale Verwaltungsdienste	0,96	0,98	0,68	0,48	0,79	4,59
Zentrale Gemeinschaftsdienste	0,18	0,14	0,83	0,08	0,55	0,01
Steuern, Abgaben, Versicherungen	2,23	2,28	1,53	2,12	2,43	2,54
Instandhaltung	13,43	13,80	7,78	14,76	10,79	10,44
Gebrauchsgüter	0,53	0,45	1,69	0,49	0,41	1,06
Sonstiges	4,21	4,31	2,67	3,49	6,01	4,88
Zinsen für Betriebsmittelkredite	0,33	0,36	-	0,17	0,61	0,78
Kosten der Krankenhäuser insgesamt	284,56	286,00	263,14	286,13	276,78	292,00
Kosten der Ausbildungsstätten	1,96	2,01	1,16	1,96	1,68	2,62
Netto-Gesamtkosten	286,52	288,01	264,30	288,09	278,46	294,62
Abzüge insgesamt	3,09	3,25	0,75	3,49	2,77	1,16
Bereinigte Kosten	283,43	284,76	263,54	284,60	275,69	293,46

1.18 Krankenhauskosten je Vollkraft 2001 nach Kostenarten und Trägern

Kostenart	Kranken- häuser insgesamt	und zwar				
		allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	öffentliche Kranken- häuser	freigemein- nützige Kranken- häuser	private Kranken- häuser
Kosten in EUR						
Personalkosten zusammen	41 689,55	41 261,15	48 227,59	41 772,36	41 892,33	40 545,07
davon						
Ärztlicher Dienst	72 477,42	72 965,38	61 864,41	71 487,18	74 946,52	74 535,21
Pflegedienst	38 168,97	37 323,52	48 656,48	38 894,08	37 696,06	34 083,70
Medizinisch-technischer Dienst	35 663,14	35 122,15	44 391,81	36 053,30	35 272,27	33 717,24
Funktionsdienst	35 956,05	35 737,10	45 800,00	35 444,58	37 582,21	35 813,47
Klinisches Hauspersonal	26 948,72	26 926,20	27 073,17	27 794,52	24 945,06	17 000,00
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	28 989,68	28 015,43	38 584,00	29 049,95	28 986,97	28 132,35
Technischer Dienst	36 764,50	36 542,06	40 264,71	36 434,27	38 270,27	35 937,50
Verwaltungsdienst	38 673,12	38 335,03	44 932,43	38 530,88	39 148,94	38 543,86
Sonderdienste	52 616,44	49 128,57	134 000,00	52 386,36	52 148,15	42 666,67
Sonstiges Personal	13 969,07	14 020,83	9 000,00	14 564,52	12 241,38	14 923,08
Sachkosten zusammen	23 168,23	23 837,67	12 951,72	21 135,76	25 965,95	32 279,35
davon						
Lebensmittel und bezogene Leistungen	1 932,19	1 947,03	1 705,75	1 618,69	1 829,32	4 605,87
Medizinischer Bedarf	11 033,13	11 525,41	3 521,07	9 845,24	12 987,18	15 604,30
Wasser, Energie, Brennstoffe	1 553,37	1 535,85	1 821,46	1 499,09	1 638,51	1 771,49
Wirtschaftsbedarf	2 466,33	2 534,14	1 431,42	2 425,33	2 614,86	2 430,82
Verwaltungsbedarf	1 268,37	1 289,62	944,06	1 031,78	1 740,00	1 983,75
Zentrale Verwaltungsdienste	218,93	222,89	157,85	106,28	194,12	1 148,85
Zentrale Gemeinschaftsdienste	41,70	31,73	193,87	18,05	136,19	1,57
Steuern, Abgaben, Versicherungen	509,45	519,53	355,56	466,50	596,51	635,74
Instandhaltung	3 063,71	3 146,01	1 808,43	3 248,12	2 651,12	2 610,59
Gebrauchsgüter	120,97	103,18	392,34	108,51	100,60	265,72
Sonstiges	959,99	982,23	620,69	767,97	1 477,78	1 220,65
Zinsen für Betriebsmittelkredite	76,43	81,44	-	38,47	150,56	194,97
Kosten der Krankenhäuser insgesamt	64 934,22	65 180,26	61 179,31	62 946,59	68 008,84	73 019,39
Kosten der Ausbildungsstätten	447,10	458,78	268,97	431,21	411,67	654,09
Netto-Gesamtkosten	65 381,32	65 639,03	61 448,28	63 377,80	68 420,52	73 674,00
Abzüge insgesamt	706,09	740,86	175,48	767,90	679,42	289,83
Bereinigte Kosten	64 675,23	64 898,17	61 272,80	62 609,90	67 741,10	73 384,17



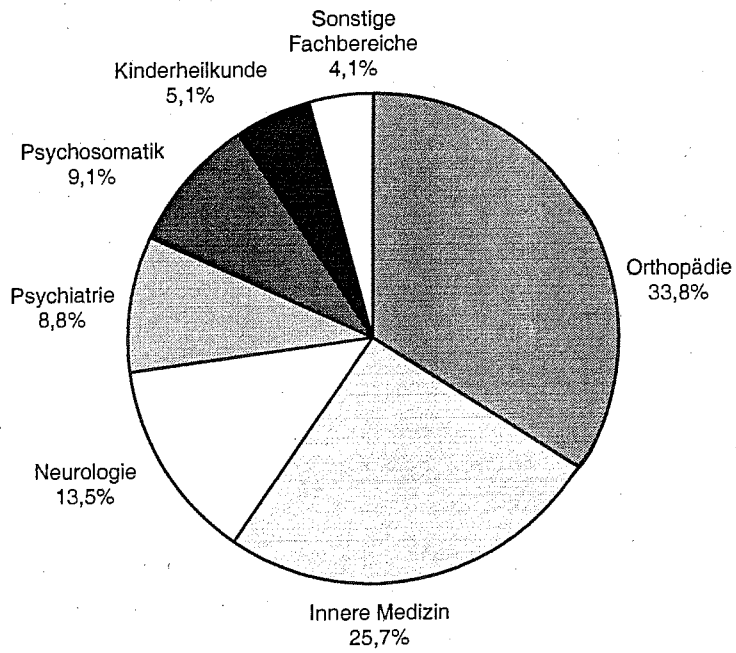
## 2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

### 2.1 Behandelte Patienten, Pflegetage, Bettennutzung und Verweildauer 2001 nach Fachabteilungen in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Fachabteilung	aufgestellte Betten <sup>1)</sup>	behandelte Patienten	Pflegetage insgesamt	Nutzungsgrad der Betten in Prozent	Verweildauer abgegangener Patienten in Tagen
Innere Medizin	1 454	16 882	387 131	72,9	22,9
darunter					
Kardiologie	745	9 160	203 564	74,9	22,2
Lungen- und Bronchialheilkunde	41	197	4 085	27,3	20,7
Kinderheilkunde (einschließlich Kinderkardiologie)	289	1 545	75 210	71,3	48,7
Neurologie	762	6 635	229 551	82,5	34,6
Orthopädie	1 914	28 296	647 132	92,6	22,9
darunter					
Rheumatologie	204	2 683	65 623	88,1	24,5
Psychiatrie	499	2 241	178 049	97,8	79,5
darunter					
Suchtkrankheiten	499	2 241	178 049	97,8	79,5
Psychosomatik	515	4 117	175 097	93,1	42,5
Sonstige Fachbereiche	230	2 152	48 980	58,3	22,8
Fachabteilungen insgesamt	5 663	61 867	1 741 150	84,2	28,1

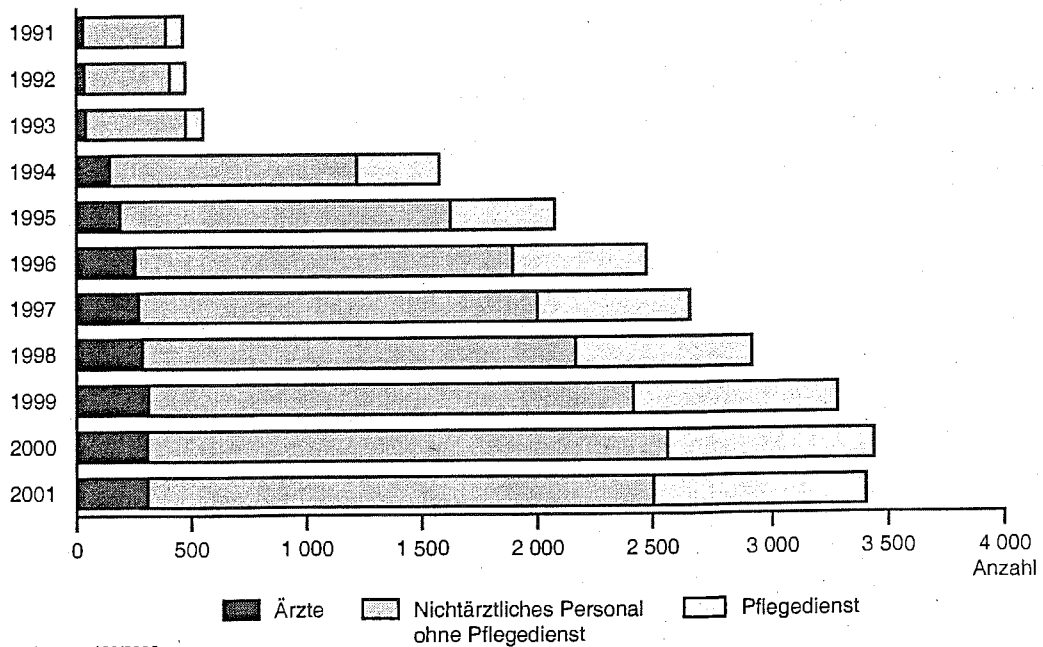
1) im Jahresdurchschnitt

**Aufgestellte Betten in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2001  
nach Fachabteilungen**



LDS Brandenburg 127/2002

**Personalentwicklung in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1991 - 2001**



LDS Brandenburg 128/2002

**2.2 Ärztliches und nichtärztliches Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen  
am 31.12.2001**

Ärztliches/ nichtärztliches Personal	Beschäftigte			darunter Teilzeit- beschäftigte	Vollkräfte im Jahres- durchschnitt
	insgesamt	männlich	weiblich		
Ärztliches Personal insgesamt	320	172	148	14	309
davon					
mit abgeschlossener Weiterbildung	205	116	89	11	x
ohne abgeschlossene Weiterbildung	115	56	59	3	x
Nichtärztliches Personal insgesamt	3 335	517	2 818	555	3 096
davon					
Pflegedienst	946	52	894	78	901
Medizinisch- technischer Dienst	1 004	185	819	214	919
Funktionsdienst	227	19	208	47	212
Klinisches Hauspersonal	81	3	78	37	65
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	527	71	456	101	481
Technischer Dienst	132	127	5	6	129
Verwaltungsdienst	341	35	306	59	316
Sonderdienste	9	1	8	5	8
Sonstiges Personal	68	24	44	8	66
Personal insgesamt	3 655	689	2 966	569	3 405

### 2.3 Strukturdaten für Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 1997 bis 2001

Belastungszahl <sup>1)</sup>	Strukturdaten für Personal insgesamt				
	1997	1998	1999	2000	2001
Ärztlicher Dienst					
nach Betten	7,9	7,2	7,2	6,9	6,5
nach Fällen	190,6	184,8	184,4	188,7	200,2
Pflegedienst					
nach Betten	19,4	18,7	19,4	19,0	18,9
nach Fällen	77,3	70,7	68,3	68,0	68,7
Medizinisch-technischer Dienst					
nach Betten	20,9	19,6	20,0	20,0	19,3
nach Fällen	71,6	67,3	65,9	64,9	67,3
Funktionsdienst					
nach Betten	3,5	3,1	3,2	3,3	4,4
nach Fällen	427,2	421,6	407,7	388,1	291,8
Klinisches Hauspersonal					
nach Betten	2,0	2,0	1,6	1,8	1,4
nach Fällen	754,0	677,1	833,3	731,7	951,8
Wirtschafts- und Versorgungsdienst					
nach Betten	10,9	10,6	9,4	10,5	10,1
nach Fällen	137,8	125,0	140,2	122,8	128,6
Technischer Dienst					
nach Betten	2,7	2,7	2,5	2,8	2,7
nach Fällen	551,3	484,3	525,0	457,9	479,6
Verwaltungsdienst					
nach Betten	8,5	7,7	7,2	6,8	6,6
nach Fällen	176,2	173,2	183,6	189,8	195,8
Sonderdienste					
nach Betten	0,1	0,1	0,1	0,0	0,2
nach Fällen	17 089,7	26 372,5	13 550,6	981,7	7 733,4
Sonstiges Personal					
nach Betten	2,0	1,4	1,5	2,0	1,4
nach Fällen	732,4	930,2	862,3	643,3	937,4
Personal insgesamt					
nach Betten	77,9	73,1	72,1	73,3	71,4
nach Fällen	19,3	18,1	18,3	17,7	18,2

1) Belastungszahl nach Betten =  $\frac{\text{Vollkräfte} \times 365 \text{ (366)}}{\text{Pflegetage}} \times 100$ ; Belastungszahl nach Fällen =  $\frac{\text{Behandlungsfälle}}{\text{Vollkräfte}}$



## Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im August 2002

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.  
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (Ⓜ - Disketten, Ⓞ - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
A I 1 - m 12/01	Bevölkerungsstand, Dezember 2001	1,25
A I 2 - hj 2/01	Bevölkerung der Gemeinden 31.12.2001	3,75
A I 3 - j/01	Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht 31.12.2001	4,50
A I 4 - j/01	Nichtdeutsche Bevölkerung am 31.12.2001	1,25
A II 1 - m 01/02	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene - Januar 2001, Vorläufige Ergebnis	1,25
A II 1 - m 02/02	- Februar 2001, Vorläufige Ergebnis	1,25
A III 1 - j/01	Wanderungen - 2001	2,00
A III 1 - m 01/02	- Januar 2002	1,25
A III 1 - m 02/02	- Februar 2002	1,25
A IV 3 - vj 4/01	Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 4. Vierteljahr 2001	1,75
A V 4 - 4j/01	Flächenerhebung nach Art der geplanten Nutzung 2001	2,75
A VI 7 - m 06/02	Arbeitsmarkt, Juni 2002	2,50
B VII 1 - S/02	Bundestagswahl 2002 - Bewerber in den Wahlkreisen und auf den Landeslisten	2,75
C II 1 - m 06/02	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Juni 2002	1,75
C II 2 - m 07/02	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren, Juli 2002	1,75
C II 3 - m 07/02	Ernteberichterstattung über Obst, Juli 2002	1,75
C III 2 - m 06/02	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juni 2002	1,75
D I 2 - vj 2/02	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten 01.04. - 30.06.2002	3,25
E I 1; 3 - m 06/02	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Juni 2002	3,75
E I 2 - m 06/02	- Produktionsindex, Juni 2002	2,00
E II 1 - m 06/02	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juni 2002	2,50
F II 1; 2 - m 06/02	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Juni 2002	2,50
G I 1 - m 06/02	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel - Messzahlen - - Juni 2002, Vorläufige Ergebnisse	2,00
G III 1, 3 - m 05/02	Aus- und Einfuhr Mai 2002, Vorläufige Ergebnisse	2,75
G IV 1 - m 05/02	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr - Mai 2002, Vorläufige Ergebnisse	3,00
G IV 1 - m 06/02	- Juni 2002, Vorläufige Ergebnisse	3,00
G IV 3 - m 06/02	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - - Juni 2002, Vorläufige Ergebnisse	1,75
H I 1 - m 05/02	Straßenverkehrsunfälle - Mai 2002, Endgültiges Ergebnis	2,75
H I 1 - m 06/02	- Juni 2002, Vorläufige Ergebnisse	1,25
H II 1 - m 06/02	Binnenschifffahrt - Juni 2002	2,50
H II 1 - m 07/02	- Juli 2002	2,50
L II 2 - hj 2/01	Gemeindefinanzen Teil 1: Land Brandenburg 01.01. - 31.12.2001	4,00
L III 1 - j/01	Schulden der öffentlichen Haushalte und deren öffentlich bestimmten Fonds, - Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen am 31.12.2001	3,00
L III 2 - j/01	Personal im öffentlichen Dienst am 30.06.2001	9,50
L IV 1 - j/00	Umsätze und ihre Besteuerung 2000	7,00
M I 2 - m 08/02	Preisindex für die Lebenshaltung, August 2002	3,00
Q III 1 - j/00	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 2000	2,25
Verzeichnis	Verzeichnis der Beruflichen Schulen Schuljahr 2001/2002	9,00
		24,00 Ⓜ
Verzeichnis	Verzeichnis der Krankenhäuser und Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen Stand: 31.12.2001	4,50
Daten+Konjunktur 6/2002	Ausgewählte Konjunktur- und Landesdaten für das Land Brandenburg in Bild und Zahl	-